
Anmeldung – bitte bis zum 03. Mai 2019

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Schlossplatz 1d | 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 4988-0 | Fax: 03491 4988-22
E-Mail: info@ev-akademie-wittenberg.de
Internet: www.ev-akademie-wittenberg.de

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn von uns keine Absage erfolgt. Eine Bestätigung versenden wir nicht. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellst möglich mit.

Kontakt

Kordula Wolters, Tagungsassistentin
Tel.: 03491 4988 - 11, wolters@ev-akademie-wittenberg.de
Siegrun Höhne, Tagungsleiterin,
Tel.: 03491 4988 - 33, hoehne@ev-akademie-wittenberg.de

Tagungsbeitrag

inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung 50,00€

inkl. Übernachtung mit Frühstück im
Roncallihaus 105,00 €

Bitte überweisen Sie den Beitrag **vor der Tagung** mit dem Vermerk „Tagung 28/2019“ auf das Konto der Evangelischen Akademie Wittenberg BIC: NOLADE21WBL
IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59.

Eine Ermäßigung für Schüler/-innen und Student/-innen ist auf Anfrage möglich.

Unterkunft

Roncallihaus, Max-Josef-Metzger-Straße 12/13
Wir empfehlen, das Zimmer vor Tagungsbeginn zu beziehen.
www.roncalli-haus.de

Anreise

Das Roncallihaus ist das Tagungs- und Gästehaus des Bistums Magdeburg und liegt zentral in der Innenstadt. Benannt ist es nach Johannes XXIII., dem Papst, der das Zweite Vatikanische Konzil einberief und die katholische Kirche so der Welt des 20. Jahrhunderts öffnete. In gleicher Weise soll auch das Roncallihaus für jederman offenstehen.

Anreise per Bahn

Vom Hauptbahnhof (Ausgang Zentrum) sieben Minuten Fußweg Richtung Dom, gegenüber der Sebastianskirche.

Anreise mit dem PKW

Von der Autobahn auf den Magdeburger Ring bis Abfahrt City-Ring Nord, dann weiter auf der Albert-Vater-Straße, am Kreisel Universitätsring rechts abbiegen in die Erzbergerstraße, gerade über die Ernst-Reuter-Straße auf die Otto-von-Guericke-Straße. Das Roncallihaus befindet sich links der Straße. Parkplätze sind in begrenzter Zahl vorhanden.



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.



 Entwicklung | Umwelt | Landwirtschaft

2019 | **28**

Es geht nicht nur um Blühstreifen! Exkursion zu gelingenden Kooperationen zwischen Landwirtschaft und Naturschutz

In Zusammenarbeit mit dem
Bundesverband beruflicher Naturschutz
und der Hochschule Anhalt

10. - 11. Mai 2019 | Fr. – Sa.
Roncallihaus | Max-Josef-Metzger-Straße 12/13 | Magdeburg

Es geht nicht nur um Blühstreifen!

Exkursion zu gelingenden Kooperationen zwischen Landwirtschaft und Naturschutz

Die biologische Vielfalt in Agrarlandschaften lässt sich vergrößern, wenn Landwirte agrarökologisch fundiert beraten und für ihre Naturschutzleistungen angemessen und planbar entlohnt werden. Außerdem sind praxistaugliche Kontrollsysteme nötig.

Beim Besuch eines Landwirtschaftsbetriebes in der Magdeburger Börde und verschiedenen bewirtschafteten Grünlandflächen im Naturschutzgebiet Ohre-Drömling erfahren wir von den Bewirtschaftern, wie Naturschutz in die landwirtschaftliche Praxis integriert werden kann. Beschrieben wird, welche Erfolgsfaktoren und welche (strukturellen) Hinderungsgründe aus der Praxisperspektive bestehen.

Zudem wird diskutiert, wie die Erfolge von Pionierbetrieben in landwirtschaftliche Routine überführt werden könnten.

Sie sind herzlich eingeladen!

Siegrun Höhne, Kirchlicher Dienst auf dem Land der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

Dr. Gerhard Pfeiffer, Arbeitskreis Landwirtschaft und Umwelt an der Studienstelle Naturwissenschaft, Ethik und Bewahrung der Schöpfung - Kirchliches Forschungsheim seit 1927

Prof. Dr. Matthias Pietsch und Michael Makala, Bundesverband beruflicher Naturschützer, Landesverband Sachsen-Anhalt, (BBN)

10. Mai 2019 | Freitag

ab 16.30 ANKOMMEN BEI KAFFEE UND TEE

17.00 **Begrüßung und Einführung**
Siegrun Höhne und Dr. Gerhard Pfeiffer
Prof. Dr. Matthias Pietsch und Michael Makala

17.45 **Landwirtschaft und Naturschutz gemeinsam für die Artenvielfalt - neue Chancen?**
Thomas Köberle, Landschaftserhaltungsverband Enzkreis, Pforzheim

18.30 **Diskussion mit dem Referenten**

19.00 ABENDESSEN

20.15 **Erfahrungsaustausch**

21.00 ABENDAUSKLANG BEI WASSER UND WEIN

11.30 **Vielfalt ist Programm**

Besuch eines Ackerbaubetriebes in der Magdeburger Börde
Eberhard Weißkopf, Naturland Hof Weißkopf in Altenweddingen

12.30 PICKNICK

14.00 **Naturschutzmanagement auf Grünland im Drömling**

Besichtigung von konventionell und ökologisch bewirtschafteten Flächen mit und ohne Förderung freiwilliger Naturschutzleistungen (FNL) im Naturschutzgebiet Ohre-Drömling, Start in Oebisfelde
Wolfgang Sender, Fachbereichsleiter, Naturpark Drömling

16.00 Auswertungsgespräch bei Kaffee und Kuchen

Rückfahrt nach Magdeburg

17.00 ENDE DER TAGUNG

11. Mai 2019 | Samstag

EXKURSION

09.00 *Abfahrt mit dem Bus am Roncallihaus*

10.00 **Schutz und Bestandsförderung des Feldhamsters durch angepasste Acker-Bewirtschaftung in der Magdeburger Börde**

Besichtigung von Hamstermutterzellen und vom Feldhamster besiedelten Ackerflächen
Kay Brüggemann, Landwirtschaftsbetrieb Gemeinde Hohe Börde / OT Mammendorf